

Medienmitteilung der HOCHDORF-Gruppe: Nach nur elf Monaten Bauzeit

Der neue Sprühturm ist bereits funktionsfähig

Hochdorf, 2.12.2009 – **Seit kurzem läuft der neue Sprühturm 8 der HOCHDORF-Gruppe unter «Produktionsbedingungen».** Die ersten Tonnen Milch wurden erfolgreich verarbeitet. Nun stehen noch diverse Feinabstimmungen an, bevor im Frühling 2010 die Produktion von Babynahrung gestartet wird. Damit die stark steigende internationale Nachfrage nach Swiss Made Babynahrung erfüllt werden kann, ist die neue Sprühturmlinie für HOCHDORF zwingend notwendig.

Der Bau der neuen Sprühturmlinie 8 in Sulgen ist bis jetzt eine Erfolgsgeschichte. Der Spatenstich erfolgte Anfang Dezember 2008, die Aufrichte Ende Juli und die erste Inbetriebsetzung startete wie geplant in der vergangenen Woche. Dies ist keine Selbstverständlichkeit für ein CHF 60 Millionen-Projekt. Entsprechend erfreut ist Karl Gschwend, Geschäftsführer der HOCHDORF Nutritec AG: «Das Projekt Sprühturmlinie 8 für Babynahrung besticht durch eine unglaublich rasche und termintreue Umsetzung sowie durch ein kompromisslos umgesetztes Hygienic Design». Die HOCHDORF-Gruppe verfügt damit ab Frühjahr 2010 über einen topmodernen Sprühturm zur Produktion von Babynahrung und Magermilchpulver mit einer Leistung von über drei Tonnen Trockenmasse je Stunde. «Den gesetzten hohen Auslastungs-Zielwert für das erste Produktionsjahr sollten wir dank den zahlreichen Anfragen und Aufträgen überbieten können», erwartet Damian Henzi, CEO der HOCHDORF-Gruppe.

Monats-Verkaufsrekord bei Babynahrung

Die steigende Nachfrage nach HOCHDORF Babynahrung zeigt sich auch in der Tatsache, dass im September 2009 die HOCHDORF-Gruppe mit knapp 700 Tonnen so viel Babynahrung in einem Monat wie noch nie in ihrer Geschichte verkaufte – und dies trotz Wirtschaftskrise. Die HOCHDORF Nutricare AG, die Spezialistin für den Export von Babynahrung, bedient seit ihrer Gründung im Jahre 2006 heute bereits Kunden in 21 Ländern. Nutricare liefert Produkte nach Asien (z.B. China, Taiwan), Afrika (z.B. Algerien, Uganda), in den nahen Osten (z.B. Katar, Dubai) und auch in europäische Länder (z.B. Spanien, Holland, Russland).

Milchmarkt

Die HOCHDORF-Gruppe begrüsst die Verhandlungen der Schweiz mit der EU bezüglich eines zukünftigen Agrarfreihandels, der mit einem Potential von 500 Millionen Konsumenten echte Perspektiven für Milchproduzenten und -verarbeiter ergäbe. Sie ist auch mit der Arbeit und den Entscheidungen der Branchenorganisation Milch in den meisten Punkten einverstanden. Sie unterstützt auch eine zeitlich begrenzte Allgemeinverbindlichkeit zur Mengenföhrung. HOCHDORF ist aber auch der Meinung, dass der schweizerische Milchpreis heute stark durch den internationalen Milchpreis mitbeeinflusst wird, denn bereits rund 75% der Milchmenge ist dem offenen Markt ausgesetzt. Länder mit einem Quotensystem haben dieselben oder noch grössere Probleme wie die Schweizer Milchproduzenten und -verarbeiter.

Prognose 2009

Das laufende Geschäftsjahr neigt sich dem Ende entgegen. Per Ende 2009 rechnet die HOCHDORF-Gruppe im Vorjahresvergleich mit einem leicht tieferen Milcheingang und Umsatz, vor allem infolge tieferer Milchpreise und Weltmarktpreise. Operativ erwartet sie deutlich verbesserte Resultate. Das Unternehmensergebnis wird jedoch wegen der ausserordentlichen Restrukturierungskosten (u.a. Fusion HOCHDORF Nutrition AG in die HOCHDORF Nutrifood AG) und der Turbulenzen am Milchmarkt negativ ausfallen. Für das Geschäftsjahr 2010 rechnet die HOCHDORF-Gruppe wieder mit steigenden Umsätzen und einem positiven Unternehmensergebnis.

Kontakt: Christoph Hug, Unternehmenskommunikation HOCHDORF-Gruppe,
Tel: 041 914 65 62 / 079 859 19 23, christoph.hug@hochdorf.com

Die HOCHDORF-Gruppe mit Hauptsitz in Hochdorf erzielte im Jahre 2008 einen konsolidierten Brutto-Umsatz von CHF 392.5 Mio. Sie ist eines der führenden Nahrungsmittel-Unternehmen der Schweiz und verfügte per 31.12.2008 über 402 Vollzeitstellen. Aus natürlichen Rohstoffen wie Milch und Weizenkeimen gewonnen, leisten die HOCHDORF-Produkte seit 1895 einen Beitrag zu Gesundheit und Wohlbefinden von Babys bis hin zu Senioren. Zu den Kunden zählen die Lebensmittelindustrie, der Detailhandel, Bäckereien und die Gastronomie. Die Produkte werden in über 60 Ländern verkauft. Die HOCHDORF-Gruppe ist an der Berner Börse kotiert.

HOCHDORF Holding AG
Siedereistrasse 9
Postfach 691
CH-6281 Hochdorf
Tel. +41 41 914 65 65
Fax +41 41 914 66 66
hochdorf@hochdorf.com
www.hochdorf.com